

# Newsletter November 2017



## Inhalt

### Termine

Seminar: Eigentlich bin ich ganz anders, ich komme nur so selten dazu – 2.-5.11.2017, Straußberg

Lesung „Niemand ist bei den Kälbern“ am 5.11. in Eberswalde

Weltklimakonferenz - Veranstaltungen und Bildungsmaterialien (3.-7.11., Bonn)

### Bildungsmaterialien

Bodenwissen im Handumdrehen - Pädagogisches Begleitheft

Handbuch "Bienen machen Schule" von Mellifera e. V.

Unterrichtsmaterialien für die Sekundarstufe 2 von Miserior

Bildungsmaterialien im Themenfeld nachhaltige Mobilität

Spielerisch das Thema Agroforst erschließen

### Wettbewerbe

MachGrün! Ideenwettbewerb für junge Menschen zwischen 14 und 19 Jahren

„Zukunft, fertig, los!“ – Bildungswettbewerb für globale Nachhaltigkeitsziele

### Stellenausschreibungen

Studentische Honorarkräfte gesucht! – Naturkundemuseum Potsdam

### Sonstiges

Öffentlichkeitsbeteiligung zur Verbraucherpolitischen Strategie Brandenburgs

Förderschwerpunkt berufliche Bildung beim BIBB

*Wir wünschen einen guten Start in die Wintersaison!*

*PS: nutzen Sie die Möglichkeit sich in die bundesweite Referenten-Datenbank der ANU einzutragen (nur für ANU-Mitglieder)*

*<https://www.umweltbildung.de/referenten.html?PHPSESSID=c8ba705b6242c753164db743ab62e827>*

## Termine

---

### **Seminar: Eigentlich bin ich ganz anders, ich komme nur so selten dazu – 2.-5.11.2017, Straußberg**

*Eine Erkundung unser inneren Widersprüche auf dem Weg zur sozial-ökologischen Transformation*  
In diesen vier Tagen nähern wir uns der Verankerung von wirtschaftlichem Wachstum als unserer „mentalen Infrastruktur“, indem wir uns gemeinsam ausprobieren und mit- und voneinander lernen. Mit Körper, Geist und Seele entdecken wir innere Hindernisse und Potenziale auf dem Weg in eine sozial-ökologische Gesellschaft.

Das Seminar findet vom 2.-5.11.2017 statt und steht allen interessierten Menschen offen.

Uhrzeiten: Donnerstag, 16 Uhr bis Sonntag bis 14Uhr, Ort: ÖkoLea bei Berlin, Es sind keine Vorkenntnisse nötig, TN-Beitrag: 50-170 Euro inkl. Übernachtung und Verpflegung

Jetzt noch schnell anmelden: per Mail an [info@fairbindung.org](mailto:info@fairbindung.org)

Weitere Infos: [https://www.fairbindung.org/wp-content/uploads/Seminar\\_Eigentlich-bin-ich.pdf](https://www.fairbindung.org/wp-content/uploads/Seminar_Eigentlich-bin-ich.pdf)

### **Lesung „Niemand ist bei den Kälbern“ am 5.11. in Eberswalde**

„Niemand ist bei den Kälbern“ – das viel besprochene Debüt von Alina Herbing versagt sich der Bauernhofromantik und zeigt Mittel und Wege aus der Provinz in die Freiheit. Die Berliner Autorin ist selbst in Mecklenburg-Vorpommern aufgewachsen und versteht es, das authentische Landleben und die Ängste und Sehnsüchte der Nachwende-Generation einzufangen. Eine ehrliche und ergreifende Milieustudie.

Eine Veranstaltung der Stiftung WaldWelten in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Mahler. Moderation: Bärbel Wichmann, Studioleiterin des RBB Frankfurt (Oder). Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Wann: Sonntag, 5. November 2017, 11:00 Uhr, Wo: Gewächshaus des Forstbotanischen Gartens, Am Zainhammer 5, 16225 Eberswalde, Eintritt: 10 € - Bitte reservieren Sie Ihre Karten unter [info@waldwelten.de](mailto:info@waldwelten.de)

Für Rückfragen steht Ihnen das Sekretariat des Forstbotanischen Gartens ab Montag, 30.10. unter Tel.: 03334 / 657 476 zur Verfügung. Alle Informationen auch unter <http://www.waldwelten.de/pages/posts/heimatkunde-ndash-autorenlesung-123.html>

### **Weltklimakonferenz - Veranstaltungen und Bildungsmaterialien (3.-7.11., Bonn)**

*Vorbereitungskreis des People's Climate Summit, BMUB-Bildungsservice, Greenpeace, OroVerde, aus: ANU Bundesverband Newsletter*

Bei der Weltklimakonferenz COP 23 der Vereinten Nationen vom 6.-7.11. werden neben Tausenden Delegierten zahlreiche Nichtregierungsorganisationen vor Ort sein, um mehr Klimaschutz einzufordern. Bereits vom 3. und bis zum bis 7. November treffen sich Klima-Aktivist\*innen aus aller Welt in Bonn zum People's Climate Summit 2017. Die Aktionswebseite gibt einen Eindruck von dem randvollen, internationalen Programm. Drei große, international besetzte Abendforen geben von Freitag bis Sonntag (3.-5.11.) einen Einblick in die Diskussionen um Klimagerechtigkeit, den Ausstieg aus fossilen Energien und die Möglichkeiten des systemischen Wandels. Tagsüber ist Gelegenheit, Inhalte und Protest auf die Straße zu tragen – zum Beispiel bei der Demo am 4.11. Am Montag und Dienstag (6.-7.11.) finden ganztägig Workshops an verschiedenen Orten in Bonn statt. Allgemeine Infos zu zivilgesellschaftlichen Aktivitäten, Unterkünften und Logistik in Bonn unter:

[www.climate-protest-bonn.org](http://www.climate-protest-bonn.org).

Auch Kinder und Jugendliche können sich in zahlreichen Veranstaltungen rund um den Gipfel informieren und engagieren können. Das Bundesumweltministerium hat in einem Sondernewsletter alle bekannten Angebote für junge Menschen zusammengestellt und gibt außerdem Tipps für alle, die sich weiter in Klimaschutzthemen vertiefen möchten oder Ideen für die Vermittlung im Unterricht suchen. [www.bmub.bund.de/bildungsservice](http://www.bmub.bund.de/bildungsservice)

Die Tropenwaldstiftung OroVerde hat Materialien und Tipps zusammengestellt, die kostenlos genutzt werden können:

- Für Schulen: Unterrichtsmaterial & Aktionen zum Thema Klima, Klimawandel und Regenwald (ab Klasse 7)
- Filmclip: Der OroVerde-Klimaclip erklärt den Klimawandel und zeigt die Bedeutung der Wälder für den Klimaschutz auf
- Hintergrundpaper: "Klima" mit aktuellen Zahlen und Fakten
- Linktipps rund um die Klimakonferenz und Klimawissen
- Jetzt Mitmachen: Aktion "Wenn Bäume sprechen könnten"
- (Fast)Live dabei: OroVerde-Bildungsarbeit während der COP 23

<http://18051.seu.cleverreach.com/m/11880911/195476-356699c7081aa8f839779a026fff1e16>

Greenpeace bietet Unterrichtsmaterial und Anregungen für unterschiedliche Klassenstufen sowie Informationen und konkrete Arbeitsvorschläge, wie LehrerInnen die Klimakonferenz thematisieren, den Schülerinnen und Schülern Klimaschutz und Klimagerechtigkeit näher bringen und ihr Engagement fördern können: mit der Klasse im Unterricht, in fächerübergreifenden Lernprojekten oder mit der ganzen Schule. [www.greenpeace.de/themen/mitmachen/umweltbildung/schule-in-aktion](http://www.greenpeace.de/themen/mitmachen/umweltbildung/schule-in-aktion)

### **Agendakongress Bildung für nachhaltige Entwicklung 2017 – 27. und 28. 11. in Berlin**

Unter dem Motto „In Aktion“ veranstaltet das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) den zweiten Agendakongress Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Denn nach der Verabschiedung des Nationalen Aktionsplans Bildung für nachhaltige Entwicklung am 20. Juni 2017 gilt es jetzt, vom „Plan“ zur „Aktion“ zu kommen.

Der Agendakongress ist zentraler Bestandteil der nationalen Umsetzung des UNESCO-Weltaktionsprogramms Bildung für nachhaltige Entwicklung. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, gemeinsam mit Fachleuten zu diskutieren. Der Agendakongress 2017 bietet allen Teilnehmenden die Gelegenheit, sich auszutauschen, zu vernetzen und miteinander zu debattieren.

Bei hochkarätig besetzten Keynotes, spannenden Blitzvorträgen und in zahlreichen interaktiven Workshops entwickeln Sie Ideen zur Umsetzung der Ziele und Maßnahmen des Nationalen Aktionsplans BNE und tauschen sich mit Expertinnen und Experten dazu aus.

Im Dialogforum „Länder in Aktion – BNE vor Ort“ wird die Implementierung von BNE auf Länderebene präsentiert und mit dem Publikum diskutiert. Ein weiterer Höhepunkt ist die Auszeichnung von Lernorten, Netzwerken und Kommunen durch das BMBF und die Deutsche UNESCO-Kommission am Abend des 27. November.

Anmeldungen zum Kongress sind ab sofort möglich unter: <http://www.bne-portal.de/de/bundesweit/agendakongress/anmeldung-agendakongress>

### **Bodenwissen im Handumdrehen - Pädagogisches Begleitheft**

Anregungen zur Entdeckung und zum Lernen mit den Themen des Spiels "Bodenwissen im Handumdrehen"

2011 haben LBEG, BGR und UBA die erste Version dieses Spiels veröffentlicht. Auf Grund der großen Nachfrage und unter Berücksichtigung der vielen Anregungen der Nutzer entstand die vorliegende überarbeitete und erweiterte Fassung. Ein zum Spiel gehörendes Begleitheft beschreibt die 24 verschiedenen Bildmotive und vermittelt spannende Fakten über das was wir unter unseren Füßen haben. Darüber hinaus erhält man Ideen und praktische Anregungen zum bodenbezogenen Lernen in der nahen Umgebung und in der Natur. Wir wünschen viel Spaß bei der Entdeckung der Erlebniswelt Boden.

Herausgeber: Umweltbundesamt(UBA), Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR), Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie (LBEG) , Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz

Das Spiel kann bestellt werden unter: <https://www.umweltbundesamt.de/spiel-bodenwissen-im-handumdrehen>

Kostenloser Download des Begleitheftes unter: <https://www.umweltbundesamt.de/publikationen/bodenwissen-im-handumdrehen-paedagogisches>

### **Handbuch "Bienen machen Schule" von Mellifera e. V.**

Das Handbuch "Bienen machen Schule" ist ein Praxisleitfaden und Nachschlagewerk für Pädagogen und Imker zu den Themen Bienen, Biodiversität und Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE). In Text und Bild dokumentiert es neue Erkenntnisse, Entwicklungen und Meinungen zum Thema "Bienen machen Schule". Es vermittelt praktische Anregungen und zeigt übersichtlich und didaktisch aufbereitet eine Fülle an Tipps und Tricks. Der Band dient Pädagogen aller Klassenstufen und Schulformen, Erziehern sowie Imkern, die gerne mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, als Impuls- und Ideengeber.

140 Seiten, DIN A4, Kosten 19,90 €

Zu bestellen unter: <https://www.mellifera.de/shop/handbuch-bienen-machen-schule>

### **Unterrichtsmaterialien für die Sekundarstufe 2 von Miserior**

Hier finden Sie thematische Unterrichtsmaterialien für die Fächer Erdkunde, Politik, Sozialwissenschaften, katholische Religion und Ethik für den Unterricht in der Oberstufe: <https://www.misereor.de/mitmachen/schule-und-unterricht/sekundarstufe-2/>

### **Bildungsmaterialien im Themenfeld nachhaltige Mobilität**

Mit den Bildungspaketen vom VCD »Projekt 2050« können Lehrende verschiedener Ausbildungs- und Studiengänge an Berufs- bzw. Hochschulen, aber auch an außerschulischen Bildungseinrichtungen das Thema „nachhaltige Mobilität“ zu einem spannenden und interessanten Teil der Ausbildung machen. Damit kann ein weiterer Aspekt der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in Curricula, Lehrplänen sowie im informellen Lernen verankert werden.

Angeboten werden sowohl interdisziplinäre als auch fachspezifische Bildungsmaterialien. Beispielsweise geht es im „Planspiel Güterverkehr“ um die zukünftige Infrastrukturpolitik Deutschlands und die Verteilung eines von der Bundesregierung bereitgestellten Sonderfonds. Demgegenüber richtet sich das Bildungspaket „Nachhaltig mobil im Kindergarten“ an die Ausbildung von angehenden Erzieher/-innen: Die Materialien vermitteln Hintergrundinformationen z.B. zu den Themenbereichen „Mobilität und Umwelt“ oder „Mobilität und Gesundheit“ und Spielideen für die pädagogische Arbeit. Mit dem Bildungspaket „Lehrerbildung“ soll Lehramtsstudierenden anhand verschiedener Methoden vermittelt werden, dass nachhaltige Mobilität ein praxisnahes Bildungsthema ist und in fast jedes Unterrichtsfach und jede Schulform passt.

Mit einer ausführlichen Handreichung für Lehrende zur Durchführung der entsprechenden Veranstaltung, Handouts für die Teilnehmenden, einer PowerPoint-Präsentation, einem modifizierbaren Ablaufplan und weiteren Materialien beinhalten die Bildungspakete alles, was für die erfolgreiche Durchführung eines Workshops, eines Seminars oder einer Vorlesung gebraucht wird. Die Bildungspakete sind als umfangreiches Printprodukt oder als Download erhältlich. Weitere Informationen unter <https://bildungsservice.vcd.org/bildungsmaterialien.html>

Das »Projekt 2050« wird im Rahmen der nationalen Klimaschutzinitiative gefördert vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

### **Spielerisch das Thema Agroforst erschließen**

Agroforstwirtschaft ist eine spezielle Bewirtschaftungsform in der Landwirtschaft, bei der landwirtschaftliche Kulturen (Ackerkulturen oder Grünland) zusammen mit Gehölzkulturen (Bäume und/oder Sträucher) auf einer Fläche angebaut und gleichzeitig genutzt werden. Das System bringt viele Vorteile für die Menschen und die Umwelt.

Für wen ist die App gedacht?

Die Agroforst-App richtet sich an alle Menschen, die mehr über dieses nachhaltige Bewirtschaftungssystem lernen möchten. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Es werden auch praktische Tipps für die Eignung der landwirtschaftlichen Flächen für Agroforst und die Wirkung von verschiedenen Agroforstsystemen anhand von natürlichen Standortfaktoren gegeben.

Die App ist kostenfrei verfügbar und kann insb. für die Bildungsarbeit in Schulen, Berufsschulen, aber natürlich auch darüber hinaus verwendet werden. Die App ist sowohl auf google playstore sowie bei iTunes verfügbar:

<https://play.google.com/store/apps/details?id=org.binarypark.AgroforstAPP>

<https://itunes.apple.com/us/app/agroforst-app/id1284733753?l=de&>

Dazu gibt es auch noch Arbeitshefte für Schüler, die ebenfalls gerne genutzt und verbreitet werden können:

<http://agroforst-info.de/app/>

### **MachGrün! Ideenwettbewerb für junge Menschen zwischen 14 und 19 Jahren**

Drei Unternehmen, eine Kommune und eine Initiative haben fünf Challenges formuliert, für die gute Lösungsideen gefragt sind. Es geht um Abfallvermeidung, Energiesparen in der Schule, nachhaltigen Möbelbau, fairen Handel und ansprechende Kommunikationsideen zum Thema Nachhaltigkeit. Beiträge werden als Skizzen eingereicht und können durch Bilder und Videos ergänzt werden.

Mitmachen können alle zwischen 14 und 19 Jahren – alleine, zu zweit, in der Gruppe oder als ganze Schulklasse. Insgesamt haben sie dafür 12 Wochen Zeit. Einsendeschluss ist der 20. Dezember 2017.

Zu gewinnen gibt es Geldpreise bis zu 500 Euro sowie Einladungen zur Preisverleihung auf dem machGrün! Zukunftsgipfel am 26.02.2018 in Berlin inklusive Bahnfahrt und zwei Übernachtungen. Zusätzlich werden unter allen Einsendungen Sachpreise verlost. Darüber hinaus besteht die Chance, dass die eingereichten Ideen von den Aufgabenstellern realisiert werden.

<http://www.bmub.bund.de/themen/umweltinformation-bildung/bildungsservice/wettbewerbe/detailansicht/artikel/12-wochen-5-aufgaben-junge-ideen-fuer-nachhaltige-arbeitswelt-gesucht/>

### **„Zukunft, fertig, los!“ – Bildungswettbewerb für globale Nachhaltigkeitsziele**

Der Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) will eine Bildungslücke angehen, die große Wirkung bis hinein in die Politik hat. Die universellen Nachhaltigkeitsziele sollen in deutschen Bildungsinstitutionen vorkommen. Dazu ruft der Rat zum Bildungswettbewerb „Zukunft, fertig, los!“ auf. Gesucht werden Ideen, die in Kita, Schule, Berufs- und Hochschule, der Fort- und Weiterbildung und der non-formalen und informellen Bildung die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen vermitteln.

Mitmachen können alle, die gute Bildungsideen zur Vermittlung der Nachhaltigkeitsziele haben: Schülerteams und Studierende ebenso wie Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer, Dozentinnen und Dozenten und Menschen aus dem Bereich der non-formalen und informellen Bildung (z. B. Vereine und Verbände). Entwickelt werden sollten die Ideen möglichst von oder mit Kindern, Jugendlichen und/oder jungen Erwachsenen.

Mehr dazu unter:  
[http://www.nachhaltigkeitsrat.de/presseinformationen/pressemitteilungen/detailansicht/artikel/zukunft-fertig-los-bildungswettbewerb-fuer-globale-nachhaltigkeitsziele/?pk\\_campaign=newsletter-15-2017](http://www.nachhaltigkeitsrat.de/presseinformationen/pressemitteilungen/detailansicht/artikel/zukunft-fertig-los-bildungswettbewerb-fuer-globale-nachhaltigkeitsziele/?pk_campaign=newsletter-15-2017)

## Stellenausschreibungen

---

### **Studentische Honorarkräfte gesucht! – Naturkundemuseum Potsdam**

Das Naturkundemuseum Potsdam sucht engagierte Personen in der Museumspädagogik.

Ihr Profil: Sie haben bereits Erfahrungen in der naturkundlichen Bildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen oder trauen sich diese Arbeit zu; Sie besitzen solide biologische Grundkenntnisse; Sie studieren Biologie, Grundschulpädagogik, Museumspädagogik, Erziehungswissenschaften o.ä.; Sie treten freundlich und professionell auf; Sie arbeiten sehr gewissenhaft, zuverlässig und selbstständig

Ihre Aufgabenbereiche: Führungen für Kitagruppen, Durchführung von Kindergeburtstagen und weiteren Bildungsangeboten für Kinder und Familien; Unterstützung bei Veranstaltungen und im

Museumsservice; Wir bieten: eine interessante und herausfordernde Mitarbeit in einem naturkundlichen Museum; Bezahlung auf Honorarbasis (Führung an Werktagen pro Stunde 23 Euro, Führung an Wochenenden u. Feiertagen pro Stunde 25 Euro, Kindergeburtstag pauschal 50 Euro, Unterstützung bei Veranstaltungen pro Stunde 10 Euro)

Bitte schicken Sie uns Ihre vollständigen Unterlagen mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittsdatums zusammengefasst in einer PDF-Datei mit max. 2 MB ausschließlich per E-Mail an: naturkundemuseum@rathaus.potsdam.de (Betreff „Bewerbung Honorarbasis“).

Für Rückfragen stehen Frau Hass und Frau Theobald unter der Telefonnummer 0331289- 6706 gern zur Verfügung.

## Sonstiges

---

### Öffentlichkeitsbeteiligung zur Verbraucherpolitischen Strategie Brandenburgs

Unter Federführung des Ministeriums der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz (MdJEV) wurde ein Entwurf zur Verbraucherpolitischen Strategie erarbeitet. Den wichtigsten Herausforderungen des Brandenburger Verbraucherschutzes soll begegnet werden, wozu die Mithilfe der Öffentlichkeit benötigt wird.

Welches sind Problemstellungen und Herausforderungen des Verbraucherschutzes? Welche Ziele müssen für eine Verbesserung erreicht werden und wie genau kann das gelingen? Alle Brandenburgerinnen und Brandenburger sind herzlich dazu eingeladen, unter [www.verbraucherdialog-brandenburg.de](http://www.verbraucherdialog-brandenburg.de) ihre Erfahrungen mit dem MdJEV zu teilen und die einzelnen Kapitel des Entwurfs zur Verbraucherpolitischen Strategie zu kommentieren. Geben Sie Hinweise und Anregungen und gestalten Sie damit den Brandenburger Verbraucherschutz mit!

### Förderschwerpunkt berufliche Bildung beim BIBB

*Quelle: Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), aus: ANU Bundesverband Newsletter*

Der BIBB-Förderschwerpunkt der Modellversuche zur Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung ([www.bbne.de](http://www.bbne.de)) wird um eine zusätzliche Förderlinie III erweitert! Alle Informationen dazu sowie die neue Förderrichtlinie finden sie im Bundesanzeiger (Amtlicher Teil) oder auf unserer BIBB-Unterseite hier: <https://www2.bibb.de/bibbtools/de/ssl/67226.php>. Die Förderlinie III wird sich um die Entwicklung von domänenspezifischen Nachhaltigkeitskompetenzen in Lebensmittelhandwerk und -industrie drehen. Dazu gehören beispielsweise Bäcker/in, Konditor/in, Fleischer/in, Brauer/in, Mälzer/in, Süßwarentechnologe/Süßwarentechnologin, Milchtechnologe/Milchtechnologin und viele andere (nicht passen würden z.B. Landwirtschaft oder Gastronomie).

Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt. Bis zum 10. November 2017 können Projektskizzen eingereicht werden. Bei positiver Bewertung ist im zweiten Schritt ein förmlicher Förderantrag bis Ende Dezember 2017 vorzulegen. Nutzen Sie gerne unsere Beratung! Christian Srbeny, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Arbeitsbereich 3.3 – Qualität, Nachhaltigkeit, Durchlässigkeit, Programmleitung „BBnE 2015-2019“

Für die Richtigkeit der Angaben zu den einzelnen Veranstaltungen übernehmen wir keine Gewähr.

Haben Sie eine Veranstaltung die Sie über unseren Verteiler bekannt machen möchten, dann schreiben Sie uns an die nebenstehende EMail.

Landesgeschäftsstelle

Haus der Natur  
Lindenstraße 34  
14467 Potsdam  
Tel.: 0331/2015515  
Fax: 0331/2015516  
Email: [info@anu-brandenburg.de](mailto:info@anu-brandenburg.de)  
[www.anu-brandenburg.de](http://www.anu-brandenburg.de)

Bankverbindung

MBS  
DE 38 1605 0000  
3503 0264 43  
BIC: WELADED1PMB

Gemeinnütziger Verein

Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam  
Reg.-Nr.: 1597 P  
St.-Nr 046/140/05543  
Spenden an uns sind steuerlich absetzbar